

Antrag

Initiator*innen: Dolores Bakos, Paul Burger, Evelyn Shi

Titel: Cannabiszonen in Wien!

Antragstext

1 Es ist an der Zeit, ein neues Experiment zu wagen: Die regulierte Freigabe von
2 Cannabis für erwachsene Personen. Ein Pilotprojekt für eine regulierte
3 Kultivierung, einen geordneten Verkauf und sicheren Konsum soll gestartet werden
4 - letzteres in Zonen, wo Sozialarbeiterinnen vor Ort sind und aufklären.

5 **Reinheitsgebot für Wiener Cannabis!**

6 Derzeit kaufen Konsument_innen Cannabis ohne Wissen über Sorte, Potenz und
7 Herkunft. Die Stadt Wien besitzt einen der größten Landwirtschaftsbetriebe in
8 Österreich. Sie soll davon Flächen und Betriebe für die Kultivierung von
9 Cannabis umwidmen und an gemeinnützige Vereine und Organisationen verpachten.
10 Die Stadt Wien genehmigt und kontrolliert die Anbauflächen und sorgt damit für
11 eine Qualitätssicherung (Seed to Sale Tracking).

12 **Frei Räume auch für Cannabis Liebhaber_innen**

13 In Wien gibt es etliche ungenutzte urbane Flächen, die die Stadt Wien der
14 Kreativwirtschaft bereits zur Zwischennutzung anbietet. Solche Räume sollen auch
15 für Cannabis Zonen verwendet werden, wo junge Erwachsene in gemüthlicher
16 Atmosphäre Cannabis kaufen und konsumieren können. Die Stadt Wien soll das
17 Projekt für eine solche Zwischennutzung ausschreiben. Sitzgelegenheiten sollen
18 zur Verfügung gestellt werden, Pop-Up-Restaurants, Kunst und Kultur soll ein
19 Platz gegeben werden.

20 **Regulatory Sandboxes**

21 In diesen Zonen sind die Regeln anders: Niemand wird dafür bestraft oder
22 diskriminiert, Gras zu konsumieren! Diese Innovationszonen sind der erste
23 Schritt für die gänzliche Regulierung von Cannabis.

24 **Better be safe than sorry!**

25 Eine Zugangsbeschränkung und ein Werbeverbot sollen gewährleisten, dass
26 Minderjährige nicht dazu angeregt werden, Cannabis zu konsumieren. Es wird
27 Ausweiskontrollen geben, ohne Daten zu speichern. Niederschwellige Hilfsangebote
28 sollen die Zone auszeichnen.